

Die nachfolgend aufgeführten PKW-Typen wurden auf Anbringung unserer Heckträger geprüft (gilt nicht für Sondermodelle mit Spoilern, formabweichende Heckklappen vom Serienmodell oder aus Kunststoff, soweit nicht aufgeführt). Nicht geprüft werden konnte die Stabilität des Fahrzeuges. Haken nicht in das Glas einhängen. Siehe Empfehlungen und Vorschriften am Ende dieser Tabelle. Weitere Typen auf Anfrage.

Spanngurträger						
PKW-Marke	PKW-Typ	Bauart	Baujahr	Porty	Grizzly	Bemerkungen
http://www.kia.de						
KIA	Carens	Minivan	2001 - 2006	ja		Gurten nach unten versetzen
KIA	Carens	Minivan	2006 -			
KIA	Carneval	Großraum	2000 - 2006	ja		
KIA	Carneval	Großraum	2006 -			
KIA	Magentis	Lim.	2001 - 2006	ja		Gurte für kurze Haube verwenden
KIA	Magentis	Lim.	2006 -			
KIA	Pregio	Grossraum	2000 - 2006	ja	ja	
KIA	Rio	Kombi	2000 - 2005	ja		Gurte nach unten versetzen
KIA	Rio	Kleinwagen	2005 -	ja	ja	nur ohne Kunststoffspoiler Lichter mögl. teilweise verdeckt (Zusatzbeleuchtung) seitl. Gurte nach unten versetzen (nicht in Glas einhängen) Stoßstange das Gewicht von 45 kg trägt, seitl. Gurte nach unten versetzen (nicht in Glas einhängen) Porty: Grizzly: wenn
KIA	Shuma I+II	coupe	1998 - 2001	nein		Glasheckklappe
KIA	Shuma I+II	coupe	2001 - 2004			
KIA	Sorento	Geländew. SUV	2002 - 2009	ja		
KIA	Sorento	Geländew. SUV	2009 -			

KIA	Sportage	Geländew.	1995 - 2002	4x4 ja		
KIA	Sportage	Geländew.	2004 - 2010			
KIA	Sportage	Geländew.	2010 -			

Weitere Vorschriften und Empfehlungen:

Bei Verwendung von Heckträgern ist ein zweiter Außenspiegel Vorschrift

Der gleichzeitige Betrieb eines Anhängers und eines Hecktragesystem ist nicht zulässig.

Die Befestigung des Heckträgersystems ist vom Fahrzeugführer regelmäßig zu prüfen.

Die am Heck des Fahrzeuges angebrachte Ladung darf nicht zu einer Überschreitung der zulässigen Achslast führen.

Das Transportgut darf rechts und links nicht wesentlich über den Fahrzeugrand hinausragen.

Zulässig lt. StVO: Abstand vom äußeren Punkt des Transportgutes bis zur Mitte des Rücklichtes nicht mehr als 40 cm. Fahrzeuge mit Ladung dürfen nicht breiter als 2,50 m sein.

Die Fahrräder dürfen beim Transport nicht mit Planen o.ä. abgedeckt werden. (hohe Windlasten)

Verlierbare Teile z.B. Luftpumpe sind zu entfernen.

Anmerkung zu Steilheck-Fahrzeugen mit Heckscheibe links und rechts bis an den Rand der Hecktüre: Dem PORTY liegt standardmäßig ein Set mit Anleitung bei, mit dem die seitlichen Gurte mühelos nach unten versetzt werden können. Haltegurte dann unterhalb Heckscheibe links / rechts in Blech einhängen, nicht in die Scheibe!!!

Eignung unter Umständen eingeschränkt oder nicht gegeben bei: (Sonder-) Modellen mit großen Spoilern / Windabweisern, vom Serienmodell formabweichende Heckklappen oder Heckklappen aus Kunststoff, soweit nicht aufgeführt. Haltegurte dürfen nicht in Kunststoff und Glas eingehängt werden. Ebenso nicht geeignet sind Fahrzeuge, deren Rückleuchten oben seitlich der Heckscheibe liegen (würden durch Rädern verdeckt).

Alle Angaben sind sorgfältig geprüft. Irrtum und Änderungen vorbehalten. Bitte Gebrauchseinweisungen vor und bei Montage beachten!!!

*=Steht bei Baujahr "ab....." (z. B. ab 1998) so ist das ab diesem Jahr baugleich gebaute Modell gemeint und es gab zum Zeitpunkt der Erfassung kein neueres Modell.